

2025



BINGEN

ganz Nahe + Rhein



RHEINBURGENWEG

Jubiläum: 15 Jahre
Abenteuer auf schmalen Pfaden

MITTENDRIN!

Eine Reportage über fünf
Binger-Botschafter

PLANWAGENFAHRT

Wein, Winzer und
Natur hautnah erleben

**BESONDERS.
BEZAUBERND.
BINGEN.**

**RHEINAUEN
8. OKTOBER, 08:07 UHR**

Mitten im idyllischen Mittelrheintal liegt Bingen an Nahe und Rhein. **Weinstadt. Wohlfühlort. Wanderparadies.** Wenige Städte verbinden **Natur & Kultur** so harmonisch wie Bingen. Fantastische Landschaften umrahmen malerische Orte. Historische Bauwerke beherbergen **Kunst & Kulinarik**. Der mächtige Rhein versammelt Menschen zu rauschenden Festen. In diesem Magazin stellen wir dir die facettenreiche Stadt Bingen vor. Vom **Mäuseturm** bis zur Rochuskapelle. Vom **Kulturufer** bis zum Kaiser-Friedrich-Turm.

Entdecke die herrliche Natur – auf **traumhaften Wanderwegen** durch das Mittelrheintal. Genieße die schönsten **Weinerlebnisse** im Weinkeller oder in der Natur. Von der Rheinstadt in die Welt. Erlebe die schönsten **Kulturfeste & Events** hautnah – ob romantisch, musikalisch oder explosiv. Lerne Bingen kennen. Mit allen Facetten. Nimm dir Zeit. Denn hier gibt es eine Menge zu entdecken.





INHALT

- | | |
|--|--|
| <p>6 Wir sind mittendrin!
<i>Eine Reportage über fünf authentische Binger-Botschafter</i></p> <p>10 Kinder, Kunst & Klangvolles</p> <p>12 Bingen hautnah erleben</p> <p>14 Mit dem Hund auf dem RheinBurgenWeg
<i>Unser Abenteuer durch Geschichte und Natur</i></p> | <p>20 Eintauchen ins Grün
<i>Die schönsten Wanderrouen in & um Bingen</i></p> <p>24 Eventhighlights 2025</p> <p>26 Mit dem Planwagen auf den Rochusberg
<i>Wein, Winzer und Natur erleben</i></p> <p>30 Weinerlebnisse</p> |
|--|--|

- 31 100 Jahre „Binger Ärztebesteck“**
Der Schatz von Bingen
- 32 Auf Entdeckungstour in Bingen & Umgebung**
- 35 Mit leichtem Fußabdruck**
Nachhaltiger Urlaub in Bingen
- 38 Besondere Orte**
Bingen im Überblick
- 40 Mikroabenteuer**

- 42 Jacob Hilsdorf**
Meisterhafte Porträts der wilhelminischen Elite
- 43 Literarisches Erbe am Rhein**
Interview mit Autor Walter Eichmann
- 44 Kulturufer**
- 46 Rad-E-Bike-Tipps**
- 48 Dein Bingen zum Mitnehmen**
Entdecke unseren Merch
- 50 Service + Impressum**



WIR SIND MITTENDRIN!

Wer könnte besser von Bingen erzählen als Menschen, die dort täglich arbeiten? Wir haben fünf dieser authentischen Botschafter besucht: In der Saunawelt, an der Uferpromenade, im Museum am Strom und auf dem Campingplatz.

Weder die Saunen der Kurstädte Wiesbaden noch Bad Kreuznach können sich mit ihm rühmen: dem Naturbadeteich! **Schwimmeister Werner Federhenn** ist seit 2005 von Anfang an dabei und weiß: „Für eine tolle Sauna fahren die Leute weit.“ Die **Saunawelt Rheinwelle** ist sicher eine, wenn nicht die schönste in ganz Rheinhessen. Fünf Außensaunen gruppieren sich um den lebendigen Mittelpunkt: Im ungechlorten Wasser blühen Seerosen, quaken Frösche und Gäste kühlen sich nach einem Aufguss darin ab. „Mensch und Wasser, das ist eine uralte Ruhe geben-

de Verbindung“, sagt Federhenn, der selbst die Ruhe spürt, wenn er vom Freizeit- in den Saunabereich wechselt. Drei Mal täglich macht er Aufgüsse – mit natürlichen, ätherischen Ölen von einer kleinen Manufaktur an der Nahe. Für die größte Sauna mit 60 Plätzen verteilt er mittels Fächer und in fließenden Achterbewegungen die heiße Luft. „Das sind klassische Bewegungen, wir machen hier keinen Schnickschnack. Aber es gibt regelrechte Tänze bis hin zu Aufguss-Weltmeisterschaften.“

**„MENSCH UND WASSER -
DAS IST EINE URALTE, RUHE
GEBENDE VERBINDUNG.“**



Schwimmeister Werner Federhenn bei der Arbeit.



Hat ein grünes Lieblingsplätzchen: Gärtner Manolito Weidenbach inmitten von Rosen.

Unten an der Uferpromenade herrscht reges Treiben: Spaziergänger, Fahrradfahrer und Hunde. Nur ein paar Stufen nach oben und schon entflieht man dem. Neben dem **Alten Hafenkran** liegt der kleine **Binger Garten**. Rosen duften, Bienchen wippen an Prachtkerzen, ein Windhauch lässt die Tuchpergola flattern. Gärtner **Manolito Weidenbach** findet: „Für mich ist das eines der schönsten Fleckchen in ganz Bingen. Ein bisschen mit Grün zugewachsen sowie ein schöner Blick gen Germania.“ Nur nicht allzu akkurat mag er es haben: „Die Natur macht, was sie will und wie sie es für richtig hält. Sie kennt das Gleichgewicht und zeigt uns Gärtnern, wie es geht. Eigentlich zeigt sie

allen Menschen, wie es geht.“ Ein wild wachsender Thymian darf genauso bleiben wie die Edelrose. „Die gelben Rosen duften am besten, finden wir Gärtner“,

„DIE GÄSTE SAGEN, DIES SEI FÜR SIE DIE SCHÖNSTE RHEINANLAGE.“

sagt Weidenbach, streift im nächsten Moment die Zitronenverbene mit den Fingern und genießt auch ihren Duft. Er selbst jätet lieber Unkraut anstatt zu gießen, „zu eintönig“ findet er. Die besten Momente bei der Arbeit: „Wenn Gäste sagen, dass sie bislang keine schönere Rheinanlage gesehen haben.“

Sobald **Martin Rector** die Fensterläden aufklappt, richten sich neugierige Blicke auf den **Alten Kran** anno 1487. „Das ist der einzige Kran aus dem Mittelalter in ganz Deutschland, der noch funktioniert“, erklärt er. Der Kran ist so einfach wie genial konstruiert: „Der große, mittige Eichenstamm kann sich drehen und ist quasi das Rückgrat des Krans.“ Er kann – wenn jemand schiebt! Und schon schnappt sich Rector einen der beiden „Schnabeldreher“ und drückt den Kran-Arm auf dem Dach damit problemlos in der Horizontale. Sind



Martin Rector beim Betrieb des Alten Krans



„WIR FÜHREN DEN ALTEN KRAM NICHT NUR, WIR HALTEN IHN GESUND.“

hier die Arme gefordert, verlangen die beiden hölzernen „Laufträder“ vor allem Beinkraft. Ein schnelles Joggen hebt den Haken am Lastarm auf und ab. Bis zu 2,5 Tonnen – das entspricht zwei großen Holzfässern mit 1.200 Litern Wein – werden so gehoben. Früher

waren das vor allem landwirtschaftliche Produkte wie Getreide. Rector ist eigentlich Sozialtherapeut, aber hat in seinem „bewegten Berufsleben“ auch schon Baukräne geführt. Für den Alten Binger Kran hat er sieben weitere Kranführer ausgebildet.



Willkommen im Museum am Strom.

„Oh, was ist das hier?“, fragen Touristen neugierig, als sie in das alte Elektrizitätswerk anno 1898 eintreten. „Ein Museum. Hier können Sie zum Beispiel ganz viel zu Hildegard von Bingen, ihrem Leben und ihren Visionen erfahren“, antwortet **Annette Fuhr** – denn Hildegard ist und bleibt Publikumsmagnet. Seit Oktober 2023 arbeitet Fuhr im **Museum am Strom** an der Kasse – und genießt es! Nach über 18 Jahren als Kassiererin bei einem Discounter woll-

„HILDEGARD IST UND BLEIBT PUBLIKUMSMAGNET.“

te sie einen Wechsel. Den bekam sie: Umgeben von Kultur und interessierten Menschen, in der gigantischen ehemaligen Maschinenhalle oder im lindgrünen Zimmer der Rheinromantik. Das Publikum sei gemischt: Rentner, Familien, Schulklassen. Die

meisten aus dem deutschsprachigen Raum, aber auch aus Südamerika. Bei jedem Wetter – nicht nur bei Regen oder als Zufluchtsort bei Hitze – ist das Museum beliebt. In diesem Jahr wird das chirurgische Ärztebesteck aus dem 2. Jahrhundert in den Fokus rücken. Die römische Grabbeigabe wurde 1925 (also vor 100 Jahren) zufällig beim Straßenbau entdeckt. Pinzetten, Skalpelle oder Meißel für die Knochenchirurgie – bis heute ist der Fund weltweit einmalig!



Annette Fuhr organisiert auch Führungen.

Es ist 15 Uhr, ein Wohnmobil mit dänischem Nummernschild rollt durch das Tor. „You have space number 14 again. Just come in and relax“, ruft **Jens Schnieders** dem Ehepaar zu, das freundlich nickt und weiterfährt. Stammgäste, sie kennen den Weg. Vor fünf Jahren hat das junge Ehepaar den **Wohnmobilpark Bingen** gepachtet. Dabei waren sie gar keine Wohnmobilisten und arbeiten nach wie vor hauptberuflich in anderen Bereichen. „Die Vorbesitzer sind enge Freunde von uns. Es ist ein Familienprojekt.“ Nicht nur für sie, scheinbar auch für die Gäste: Die Rentner Gabi und Siggie aus Offenbach sitzen

„ES IST KLEIN UND FAMILIÄR. MAN IST HIER DAHEIM.“

entspannt in ihren Klappstühlen vor dem Wohnmobil und sagen: „Es ist klein und familiär. Man ist hier daheim.“ Auch immer mehr junge Paare rasten hier. Über die Hälfte der Gäste hat Hunde dabei – sehr zur Freude ihrer Tochter. Von den Gästen bekommen Schnieders vor allem Lob für Organisation und Service: Bereits ab einer Nacht kann reserviert werden – damit auch Berufstätige, die spät loskommen, einen Platz haben können. Ein Kühlschrank für Wurst- und Fleischkonserven ist das neueste Highlight und an der Kräuterwand pflücken die Gäste Schnittlauch für ihren Salat.



Für Christine und Jens Schnieders ist der „Wohnmobilpark Bingen“ ein Familienprojekt.



KINDER, KUNST UND KLANG- VOLLES

Gästeführer:innen haben sich vier spannende neue Touren ausgedacht.



KUNST IN BINGEN? ABER HALLO!

„Meine Lieblingskulpturen sind die Zugvögel“, erzählt **Jutta Nelissen**, Dipl. Kommunikations-Designerin. Ob aus Sandstein gehauen oder wie „The Flying Boat“ aus Holz gefertigt: Viele der Kunstwerke sind riesig, eigentlich echte Hingucker im Stadtbild; aber sie werden oft übersehen. Nelissen bringt sie ins Bewusstsein – mit Neugierde, Kunstverständnis und dem Wissen aus vielen Interviews. Entstanden sind zahlreiche Kunstwerke während der „Skulpturen Triennale“, die hier alle drei Jahre stattfindet. Oh- und Aha-Momente garantiert!

Der Poseidon von Jo Kley am Zusammenfluss von Rhein und Nahe.



In Deutsch und Englisch.

KOSTÜMFÜHRUNG INS 19. JAHRHUNDERT

Ebenfalls in der Kostümführungsfamilie: der Amtmann Bernhard von Breidenbach, der Kranknecht Stefan, die Germania höchstpersönlich und die Sagenfigur Vater Rhein.

„Sie wundern sich sicher wegen meiner Kleidung. Mein Name ist **Christel Stüber**, geboren im Jahre 1875.“ Als „Stadt-Verführerin“ verwandelt sich **Susanne Pfeffer** in ein lebhaftes Dienstmädchen um die Jahrhundertwende. Mit viel Charme, Witz und auch Sozialkritik erzählt sie von ihren Anstellungen in Binger Haushalten. Sie erlebte das Kaiserreich, Industrialisierung, erste Frauenrechte, den aufkeimenden Tourismus und sogar noch Elvis Presley. Aber auch die Schrecken der beiden Weltkriege. Eine Führung in historischem Gewand – fast schon ein Theaterstück!





UNTERWEGS MIT GUNDA BUNT, MANNI DEM MAULWURF UND KLAUS DER MAUS

„Manni Maulwurf lebt in der Wiese vor der Burg Klopp. Klaus, die freche Maus wohnt im Mäuseturm. Und beide Freunde lieben Kekse – selbstverständlich gebacken von den Hildegardisschwestern!“ **Susanne Pfeffer**, erfahrene Gästeführerin und selbst Großmutter, vermisste ein Mitmach-Angebot speziell für Kinder. Ausgerüstet mit Handpuppen oder verkleidet als völlig verpeilte „Gunda Bunt“ gehen die Kinder jetzt mit ihr auf Abenteuersuche. Susanne Pfeffer vereint geschichtliche Binger Aspekte mit aktuellen Themen wie Integration. Tipp: auch für Schulklassen.



HILDEGARD TRIFFT AUF WEINBERGSVESPER

„Ich bin ganz erstaunt, wie andächtig die Leute der Musik Hildegards – abgespielt vom Handy – zuhören. Jeder spürt, man konsumiert hier etwas Größeres.“ **Arthur Winterling**, Kultur- und Weinbotschafter für Rheinhessen, führt seit neuestem Gäste über den gesamten Rücken des Rochusbergs. Er zeigt wunderschöne Panorama-Punkte und erzählt begeistert Geschichten von der Vielseitigkeit der Hildegard von Bingen. Weine und eine deftige Vesper von einem heimischen Weingut begleiten die Tour genussreich.

Alle
Stadtführungen



TIPP VON OBERBÜRGERMEISTER THOMAS FESER

Entdecken Sie die schönsten Seiten von Bingen! Mäuseturm und Kulturufer, Burg Klopp und Rochusberg – in Bingen gibt es viel zu entdecken! Die Stadt am Rhein-Nahe-Eck auf eigene Faust zu erkunden, ist auf jeden Fall eine gute Idee. Um Bingen noch besser kennenzulernen, empfehle ich Ihnen eine unserer zahlreichen Stadtführungen. Unsere erfahrenen Gästeführerinnen bzw. Gästeführer kennen Bingen wie ihr eigenes Wohnzimmer und können Ihnen Geschichten erzählen, die selbst manchen Einheimischen neu sein dürften. Neben den üblichen Anziehungspunkten zeigen sie Ihnen

auch die Ecken unserer Stadt, die man vielleicht nicht so bewusst wahrnimmt. So können auch Bingerinnen und Binger ihre Heimat mal aus einem anderen Blickwinkel sehen und bestimmt ganz neue Eindrücke von ihrer Stadt gewinnen. Ob Sekt- und Weinführung, Kunstspaziergang oder Kostümführung – es gibt eine breite Palette an Angeboten für Groß und Klein, aus denen sich jeder das passende herausuchen kann. Nehmen Sie einfach Kontakt zu unserer Tourist-Info auf und entdecken Sie die schönsten Seiten von Bingen!

BINGEN HAUTNAH ERLEBEN

Auf dem Wasser & an Land, mit dem Schiff, Fahrrad oder zu Fuß: Entdecke Bingen auf ganz vielfältige Weise! Hier eine **Auswahl an Führungen, Rundgängen, Schifffahrten & anderen Aktivitäten**, die du in der Tourist-Info buchen kannst.

FÜHRUNGEN



STADTFÜHRUNG

*2000 JAHRE GESCHICHTE AM
RHEIN-NAHE-ECK*

Ein Rundgang durch die Innenstadt mit Besuch der Burg Klopp, der Basilika, des Speisemarktes & weiterer spannender Orte. Besondere Highlights sind die vielen interessanten, bedeutenden Plätze & Gässchen in Bingen. Die Führung wird von Ostern bis Ende Oktober jeden Samstag um 10.30 Uhr angeboten.

DAUER: 1,5 STUNDEN

Weitere Touren unter
bit.ly/Stadtfuehrungen_Bingen



INDIVIDUELLER STADTRUNDGANG

VIRTUELL MIT iTour CITY GUIDE

Begib dich mit Nonne Almut aus dem Kloster Rupertsberg auf einen Rundgang durch Bingen. Hier entdeckst du alle Sehenswürdigkeiten in der Innenstadt. Möchtest du mehr in der Natur unterwegs sein? Lass dir von unseren Winzern und unseren Weinmajestäten den Weinbau auf dem Rochusberg erklären. Bist du mit deinen Kindern unterwegs, dann folge doch der Binger Maus durch das Stadtgebiet.

DAUER: CA. 1,5 STUNDEN FLEXIBEL



RINGTICKET

SCHWEBEN – WANDERN – LEINEN LOS

Mit der Ringtour kannst du die Wein-Rhein-Landschaft mit allen Sinnen erleben. Erst fährst du mit dem Schiff zum berühmten Rotweinort Assmannshausen. Durch die Höllengasse geht es zum Sessellift, der dich zum Jagdschloss bringt. Auf der 3 km langen Wanderung bis zum Niederwalddenkmal gibt es einiges zu erleben, sogar eine Zauberhöhle ist dabei. In Rüdesheim erwartet dich dann schon die Germania mit einem herrlichen Blick über Bingen und das Umland. Krönender Abschluss ist die Seilbahnfahrt über dem Rebenmeer hinunter nach Rüdesheim. Natürlich kannst du die Tour auch in umgekehrter Richtung machen. Dann wirst du mit einem perfekten Blick auf die Burg Rheinstein vom Sessellift aus belohnt.

Tickets Schiff: bit.ly/Bingen-Rüdesheimer

Tickets Rüdesheimer Seilbahn:
bit.ly/Seilbahn_Rüdesheim



NOSTALGIE-TOUR

MIT DER MS GOETHE

Eine Rheinreise wie zu Zeiten der Rheinromantiker von Koblenz nach Bingen. Vorbei an über 40 Burgen, der sagenhaften Loreley bis zum weltberühmten Mäuseturm. Das Schaufelradschiff MS Goethe ist über 100 Jahre alt – 1913 wurde es in Dienst genommen und ist heute noch das größte Seitenradschiff der Welt. Tauche ein in die Welt der „Goldenen Zwanziger“ im originalgetreuen Art déco Salon und lass das UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal an dir vorbeiziehen. Du willst den perfekten Sonnenuntergang? Dann starte um 16.30 Uhr mit der MS Goethe von Bingen rheinabwärts.

Infos und Buchung:

bit.ly/KD_Schiffahrt

Mehr Infos unter
bit.ly/RMS_Goethe

MEHR INFOS



MIT DEM HUND AUF DEM RHEINBURGENWEG

>> UNSER ABENTEUER DURCH GESCHICHTE UND NATUR <<

Der **RheinBurgenWeg** feiert sein 15-jähriges Jubiläum – für meine Hündin Asta und mich der perfekte Anlass, diesen beeindruckenden Wanderweg zu erkunden! Schon beim Start war uns klar, dass uns ein besonderes Abenteuer bevorstand, das uns durch eine Welt voller Natur, Geschichte und unvergesslicher Momente mit großartigen Ausblicken auf das Mittelrheintal führen würde.

AUF DEN SPUREN DER GESCHICHTE

Gleich zu Beginn unserer Wanderung spürten Asta und ich die besondere Atmosphäre. Die Burgen, die seit Jahrhunderten über das Rheintal wachen, waren einfach imposant. Besonders die **Burg Rheinstein**

hat uns nachhaltig beeindruckt. Während ich die Aussicht auf den Rhein genoss, schnüffelte Asta neugierig an den alten Mauern, als wollte sie die Geschichte selbst erkunden. Und das Beste: Hunde sind hier nicht nur im Freien, sondern auch im Inneren und im Restaurant willkommen!

NATUR PUR: EIN ERLEBNIS FÜR DIE SINNE

Die Natur entlang des RheinBurgenWegs ist ein Fest für die Sinne. Ob weite Wiesen, schattige Wälder oder steile Weinberge – jeder Abschnitt hatte seinen ganz eigenen Charme. Ein Höhepunkt war unser Abstieg durch das **wildromantische Morgenbachtal**. Der Bach plätscherte leise und Asta sprang immer





wieder begeistert ins Wasser, während ich die Ruhe und die frische Waldluft genoss. Von einer Klippe hatten wir schließlich einen spektakulären Blick auf die **Burg Reichenstein** – ein unvergesslicher Anblick!

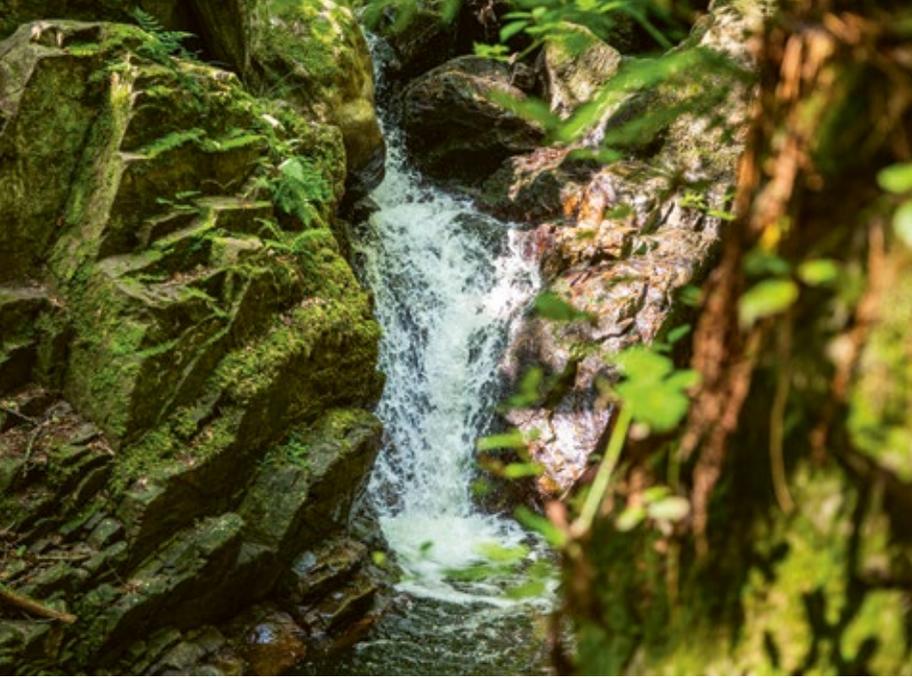
HUNDEFREUNDLICHE PAUSEN

Eine lange Wanderung macht besonders dann Spaß, wenn man zwischendurch eine Pause einlegt. Der RheinBurgen-Weg bietet viele hundefreundliche Einkehrmöglichkeiten. Im **Forsthaus Heiligkreuz** wurden wir besonders herzlich empfangen: Für mich gab es eine köstliche regionale Spezialität und Asta bekam sofort frisches Wasser – was für ein toller Service! Während ich mich mit anderen Wanderern austauschte, ruhte sich Asta zufrieden in der Sonne aus – ein perfekter Moment.

ABENTEUER AUF SCHMALEN PFADEN

Ein besonderes Highlight für uns war die Strecke zwischen Bad Salzig und St. Goar. Diese Etappe führte uns über schmale Pfade und steile Anstiege, die uns einiges an Trittsicherheit abverlangten. Asta meisterte die Herausforderungen souverän und auch ich spürte den Adrenalinkick, als wir uns dem felsigen Abstieg ins Heimbachtal näherten. Die fast





urwaldartige Atmosphäre machte diesen Abschnitt zu einem der spannendsten unserer Tour. Am Ende dieses aufregenden Tages besuchten wir die **Burg Rheinfels** – ein absolutes Muss für alle, die den RheinBurgenWeg erkunden! Auch hier sind Hunde herzlich willkommen.

DIE FREIHEIT, DEN WEG SELBST ZU GESTALTEN

Einer der größten Vorteile des RheinBurgenWegs ist die Flexibilität, die er bietet. An jedem Punkt der Strecke konnten wir entscheiden, ob wir weitergehen oder eine Pause einlegen wollten. Die gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr machte es uns leicht, unsere Etappen individuell zu planen. So konnten wir in unserem eigenen Tempo unterwegs sein und die schönsten Stellen in aller Ruhe genießen.

EIN TAG VOLLER ÜBERRASCHUNGEN

Ein besonders denkwürdiger Tag war unsere Wanderung **von Trechtingshausen nach Bingen**. Der Morgen begann mit einer Überraschung: Asta entdeckte einen schmalen Pfad, der uns zu einem versteckten Aussichtspunkt führte. Von dort aus hatten wir einen fantastischen Blick auf den nebelverhangenen Rhein – ein magischer

Moment, der uns beide in seinen Bann zog. Doch das war nicht das einzige Highlight des Tages. Später am Nachmittag erreichten wir die **Steckeschläferklamm**, eine wildromantische Schlucht, durch die sich der Weg über kleine Holzbrücken schlängelte. Die geschnitzten Fratzen an den Brückenpfosten faszinierten mich, während Asta begeistert durch den Bach sprang. Hier wurde uns wieder klar, wie abwechslungsreich und abenteuerlich der RheinBurgenWeg ist.

FAZIT: EIN ABENTEUER FÜR MENSCH UND HUND

Der RheinBurgenWeg hat uns gezeigt, wie schön es ist, die Natur gemeinsam mit seinem Hund zu erleben. Die abwechslungsreichen Landschaften, die historischen Stätten und die vielen kleinen Überraschungen entlang des Weges machen diesen Wanderweg zu einem unvergesslichen Erlebnis. Asta und ich haben jede Minute genossen – von den entspannten Pausen bis zu den abenteuerlichen Kletterpassagen. Für alle Hundebesitzer, die auf der Suche nach einem Wanderweg sind, der sowohl ihnen als auch ihrem vierbeinigen Freund gerecht wird, ist der RheinBurgenWeg genau das Richtige. Also packt die Leine ein und lasst euch auf ein Abenteuer ein, das ihr so schnell nicht vergessen werdet!





GLÜCKSMOMENTE.
GENUSS.
GESELLIGKEIT.



NACHT DER VERFÜHRUNG
27. MAI, 20:48 UHR



An aerial photograph of a vast vineyard at sunset. The rows of grapevines stretch across rolling hills, illuminated by the warm, golden light of the setting sun. In the distance, wind turbines are visible against the horizon. A circular logo with the text 'WANDERTIPP HIWWELOUREN' is overlaid on the right side of the image.

WANDERTIPP HIWWELOUREN

HIWWELOUREN

>> PERFEKT WANDERN IM REBENMEER <<

Kennst du schon die rheinhessischen **Hiwwel**? Das sind die Hügel Rheinhessens – auf ihnen wächst der leckere Wein des größten Weinanbaugebiets Deutschlands. Durch diese Weinberge führen gleich neun Premiumwanderwege: Die Hiwweltouren – sie heißen unter anderem **Heideblick, Stadecker Warte oder Neuborn** – tragen das Qualitätssiegel des Deutschen Wanderinstitutes und stehen für puren Wandergenuss in Rheinhessen. Neben den Reben führen die Rundwege

auch durch Heide, Bachtäler, hübsche Ortskerne und zu herrlichen Aussichtspunkten, oft mit einem Aussichtsturm oder sogar an einem südländisch anmutenden Trullo vorbei. Und um das Wein- und Wandererlebnis perfekt zu machen, sind manche der Touren mit einem Vinomat ausgestattet. Mit herrlichem Blick über das Rebenmeer lässt sich die gut gekühlte Flasche Wein genießen.



MEHR INFOS

EINTAUCHEN INS GRÜNE

Am besten lassen sich die Natur & ihre Sehenswürdigkeiten rund um Bingen erwandern. Direkt vor der Stadt erwarten dich romantische Täler, hinreißende Flusslandschaften, historische Bauwerke, eindrucksvolle Klammern & vieles mehr – Ausblicke auf den Rhein inklusive. Sicher ist bei den gut ausgeschilderten Touren auch eine passende für dich dabei!



BAUMGEISTER-TOUR

Namensgebend ist die **Steckeschlääferklamm** mit ihren Baumgesichtern. Weitere Höhepunkte sind eine **Villa Rustica**, eine **Hängebrücke** & grandiose Rheinblicke. Das Naturschutzgebiet **Morgenbachtal**, das **Schweizer Haus** & die **Burg Rheinstein** sind weitere entdeckungsreiche Stationen.



RHEIN-NAHE-SCHLEIFE

Entlang der **Südhänge des Hunsrücks** findet man Traum-Aussichten über den Rhein. Wo die Nahe in den großen Strom mündet, weitet sich das Tal & gibt den Blick frei auf die **Rebhänge des Rheingaus**. Start & Ziel ist der historische Ort Weiler. Die etwa 20 km lange Route ist **anspruchsvoll**, belohnt aber mit fantastischen Wegstrecken.



ERLEBNISPFAD BINGER WALD

4,5 km führt der Rundweg durch einen der **größten Stadtwälder** der Republik. An 46 Stationen erklärt die Comicfigur „**Binger Waldmaus**“ was es für große & kleine Wandernde hier alles zu sehen & erleben gibt – ideal für kleine Entdecker:innen!

FERNWANDERWEGE



PILGERWANDERWEG HILDEGARD VON BINGEN

Der 137 km lange **Pilgerwanderweg** führt von Idar-Oberstein nach Niederhosenbach & mündet in den Hildegardweg in Bingen. Unterwegs informieren 60 Tafeln über **Werke der Heiligen** & das Mittelalterleben. Die Wandernden können an vielen Stationen einen **Pilgerpass** erwerben oder abstempeln lassen.



SOONWALDSTEIG

Der anspruchsvolle Wanderweg führt auf 85 km von Kirn bis Bingen quer durch den Naturpark Soonwald. Es geht **durch grüne Täler, romantische Weinberge & an walddreichen Quarzitäkmmen** entlang.



JAKOBSWEGE

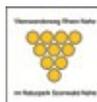
In Bingen enden oder beginnen gleich vier Jakobswege: Der **Ausoniusweg** oder **Hunsrücker Jakobsweg** folgt der alten Römerstraße von Bingen nach Trier. Immer am Strom entlang geht es auf dem **linksrheinischen Jakobsweg** von Köln bis Bingen. In **Rheinhesen** kann man dem Jakobsweg entweder bis nach Mainz oder weiter bis Worms folgen.





RHEINBURGENWEG

Schon auf der ersten Etappe dieses Wanderwegs rund um Bingen lockt ein feines „Burgen-Hopping“: Von der **Burg Klopp zur Märchenburg Rheinstein & zur Raubritterburg Reichenstein**. Insgesamt ist der RheinBurgenWeg 200 km lang.



WEINWANDERWEG RHEIN-NAHE

Durch die Weinberge entlang der Nahe bis zum Rhein führt der Weg für Weinliebhaber:innen, & Genusswandernde. Er beginnt in Kirn & endet in Bingen nach rund 98 km. Reizvoll: die **Einkehr in den Straußwirtschaften** der Weindörfer & der Besuch eines **Weinguts**.

Mehr zum
wunderbaren Bingen:



DEINE EVENT-HIGHLIGHTS

ERLEBNIS. DEIN WEIN. DEIN RHEIN. DEIN ERLEBNIS. DEIN RHEIN.



Klang Strom
Klassik
neu hören

KLANGSTROM BINGEN - KLASSIK NEU HÖREN.

MONATLICH VON OKTOBER - MÄRZ

Von **sanften Wellen der Klassik bis hin zu kraftvollen Klangfluten**, voll inspirierender Musik und Emotionen - die neue Binger Konzertreihe lädt dich **jedes Jahr von Oktober bis März** bei monatlichen Konzertabenden dazu ein, in den Fluss der klassischen Musik einzutauchen und dich von einem **ganz neuen Hörerlebnis** tragen zu lassen.



SEKTFEST

DO. 08. - SA. 10. MAI 2025

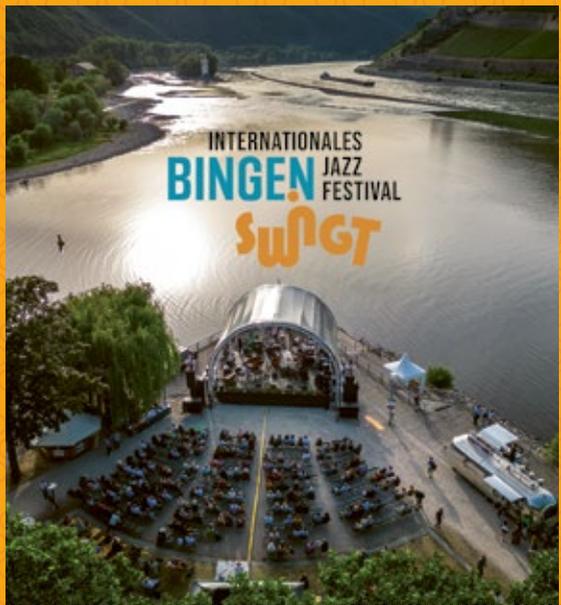
Drei Tage **voller Live-Musik, prickelndem Sektvergnügen und Kulinarik** auf der Burg Klopp. Ausgezeichnete Tropfen der Binger Winzer:innen erwarten euch beim Auftakt des Binger Veranstaltungsfrühlings.



NACHT DER VERFÜHRUNG

DO. 29. - SA. 31. MAI 2025

Längst kein Geheimtipp mehr! Das **einzigartige, romantische Weinfest** mitten im Rebenmeer mit atemberaubenden Ausblicken, einer einzigartigen Atmosphäre und natürlich hervorragenden Weinen. Drei Tage **genießen**, zu **Live-Musik** tanzen und mit Freunden den **Frühling feiern** - direkt im Wingert.



BINGEN SWINGT

FR. 13. - SO. 15. JUNI 2025

Jazz trifft Rhein & Wein! Das 26. Internationale Jazzfestival - **3 Tage und 4 Bühnen mit feinstem Jazz, Funk, Soul & Pop!** Feiert mit hochkarätigen Acts, Locals und aufstrebenden Newcomern in der ganzen Innenstadt und direkt am Rhein-Nahe-Eck!

ERLEBNIS. DEIN RHEIN. DEIN WEIN. DEIN ERLEBNIS. DEIN RHEIN.



RHEIN IN FLAMMEN

FR. 04. - SA. 05. JULI 2025

Erlebe das **Veranstaltungshighlight** direkt am Tor des UNESCO Welterbes Oberes Mittelrheintal! Sammle unvergessliche Erinnerungen beim **WarmUp am Freitag** und dem **vielfältigen Landprogramm** am Samstag. Oder feier an Bord unseres Eventschiffes. **Die hellste & schönste Nacht** des Jahres mit atemberaubenden Feuerwerken, leuchtenden Ufern & brennenden Burgen erwartet dich!



ROCHUSFEST

SO. 17. - SO. 24. AUGUST 2025

Die **größte Rochuswallfahrt Europas** lädt zum einwöchigen Fest in eindrucksvoller Kulisse.



BINGER WINZERFEST

29. AUGUST - 08. SEPTEMBER 2025

Das **längste Weinfest am Rhein** bietet euch **ausgezeichnete Weine, regionale Kulinarik & ein vielfältiges Programm!** Feiert mit den Binger Winzer:innen 11 Tage im Zeichen des Weins & des Rheins!



KULTURUFERFEST

SO. 06. JULI 2025

Das 15. Jubiläum des **kostenfreien Straßentheaterfestivals** für die ganze Familie! Akrobatik, Gaukelei, Musik und Zauberei erwarten dich an jeder Ecke. Das **3 km lange Kulturufer** wird zur riesigen, bunten Kleinkunstbühne für Groß und Klein.



BINGER WEIHNACHTSMARKT

NOVEMBER - DEZEMBER 2025

Deine besinnliche Weihnachtszeit - inspiriert von Hildegard von Bingen! Genieße **Düfte & Köstlichkeiten mit Bezug zu Hildegard** & erlebe die faszinierenden Facetten **Hildegards** beim **vielfältigen Rahmenprogramm** in der gesamten Stadt. Besinnlichkeit, Entschleunigung, Genuss & Inspiration: Der Binger Weihnachtsmarkt im Zeichen **Hildegards** ist ein Fest für deine Sinne!

Alle Infos & Tickets unter
[DEIN-BINGEN.DE/EVENTS](https://dein-bingen.de/events)



MIT DEM PLANWAGEN AUF DEN ROCHUSBERG

>> WEIN, WINZER UND NATUR ERLEBEN <<

Steile Weinhänge soweit das Auge reicht, Rebstöcke voll mit saftigen Trauben, der sich in malerischen Kurven durch die sattgrüne Landschaft und das Loreley-Tal schlängelnde Rhein – **das Obere Mittelrheintal** ist ein Traum, vor allem für echte Weinliebhaber. Genau wie all die anderen charmanten Örtchen entlang des Rheinufer ist auch die Stadt Bingen untrennbar mit dem edlen Rebensaft verbunden und darüber hinaus sogar weltbekannt für erlesene Weine, was zu früheren Zeiten sogar schon Hildegard von Bingen zu schätzen wusste.

Nahe, Rheinhessen, Rheingau und Mittelrhein:

Gleich vier außerordentlich ertragreiche und perfekt positionierte Anbaugelände kommen in Bingen zusammen. Die Flächen der Binger Winzer gehören zu Nahe sowie Rheinhessen und machen insgesamt eine Fläche von mehr als 530 Hektar aus. Sie werden von über 70 Winzern bearbeitet. Einer davon ist Matthias Grünewald, dessen über und über mit wildem Wein bewachsener Hof in Bingen-Büdesheim zu einem Besuch einlädt – natürlich nicht ohne eine ausführliche Verkostung seiner edelsten Tropfen. In der urig-gemütlichen Straußwirtschaft im historischen Gewölbe

komplettieren rheinhessische Schmankerl den Weingenuss und laden zum Schlemmen ein.

Ein Ort, der eine große Portion Charme versprüht, ist der **historische Holzfasskeller** auf dem Weingut der Grünewalds. Hier unten, zwischen kühlem Stein und flackerndem Kerzenschein, werden die reich gefüllten Weinfässer zum Reifen gelagert.

Hervorragende Weine probieren und dabei in vollen Zügen die malerische Landschaft genießen: Für alle, die das besondere Erlebnis in und rund um Bingen am Wein suchen, ist eine gesellige, feucht-fröhliche **Planwagenfahrt inklusive Weinprobe** auf dem 245 Meter hohen Rochusberg die perfekte Idee. Ganz nach dem Motto „Wein, Winzer und Natur erleben!“

Der Planwagen, ausgestattet mit Sitzbänken, einem Tisch, einem schützenden Dach und speziellen Vorrichtungen zur Sicherung von Flaschen und Gläsern, ist hinter einen Traktor gespannt, den einer der Grünewalds steuert. Der Wein verwöhnt den Gaumen, die Gespräche sind anregend, die Laugenbrezeln mit hausgemachtem Spundekäs (eine rheinhessische Spezialität) schmecken lecker und die Aussicht über die steilen Weinhänge auf die liebliche Landschaft rund um Bingen ist ein



Traum – alles vorhanden also, was diese außergewöhnliche Weinverkostung zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lässt!

Am „Tisch der Begegnung“ warten zwei hochwertige regionale Tropfen schon darauf, von den Gästen probiert zu werden. Lässt es die fortschreitende gute Laune noch zu, dann können im Anschluss die rund 100 Stufen des **Kaiser-Friedrich-Turms** erklommen werden. Ein Vorhaben, das am Ende mit einem tollen 360 Grad Panoramablick über die zahlreichen Weinlagen der unterschiedlichen Winzerfamilien auf dem und rund um den Rochusberg belohnt wird.

Wem der Aufstieg auf den Turm zu anspruchsvoll erscheint, den führt der nächste Stopp der Planwagenfahrt zu einem gemütlichen Ort nahe der majestätischen Rochuskapelle. Nach einem kurzen Spaziergang, die Wiese vor dem Gotteshaus hinunter, lockt die **Binger Weinschaukel** als schöner Sitzplatz, der mit einer wirklich tollen Aussicht auf den Inselrhein bezaubert.

Wieder zurück auf dem Weingut der Familie Bernhard Grünewald sollte der verlockenden Idee, sich die besten Weine der gerade erlebten Tour als flüssiges Andenken mit nach Hause zu nehmen, unbedingt nachgegeben werden. Denn nichts zaubert so schnell wieder ein glückliches Lächeln auf die Lippen als ein Glas eines ausgezeichneten Binger Weins!

Wir haben die Tour mit Matthias vom **Weingut Bernhard Grünewald** gemacht. Auch sein Bruder **Steffen Grünewald** bietet Planwagenfahrten an.

bernhard-gruenewald.de

Weinhaus-Steffen-Gruenewald.de

Weitere Anbieter in Bingen:

Weingut Dreikönigshof: weingut-dreikoenigshof.de

Weingut Dessoy: weingut-dessoy.de

TIPP

Am besten buchst du die Planwagenfahrten und weitere tolle Weinerlebnisse über die Tourist-Info Bingen:

willkommen@bingen.de

06721 – 184 200



DEIN BINGEN • DEIN WEIN
• DEIN ERLEBNIS •



WEINBERGE. WEITBLICK. WOHLGEFÜHL.



BLICK VOM DROMERSHEIMER HÖRNCHEN
25. OKTOBER, 10:56 UHR

WEINERLEBNISSE



WEIN 3.0

Wein und Picknick eingepackt und nichts wie los! Mit der **Wein-Wander-App** erfährst du beispielsweise, dass in Bingen gleich vier Weinanbaugebiete zusammenkommen, was Hildegard von Bingen zum Wein sagte und was eine Straußwirtschaft ist. Die Winzer kommen hier per Audio dazu. Einfach „Bingen am Rhein City Guide“ kostenlos in jedem App Store herunterladen.

ZUR APP



APPLE



GOOGLE

WEIN AKTIV

Bei einer Wanderung durch den Weinberg: „**Wein, Winzer und Natur erleben**“. Den Wein dort probieren, wo er wächst. Ganz besonders stimmungsvoll ist eine nächtliche Wanderung im Fackelschein. Für alle, die tiefer in das Thema einsteigen wollen, eignen sich spezielle Touren durch die vielfältigen Terroirs, die in Bingen auf engstem Raum beieinander liegen. Beim **WeinWalk** gibt es die Probiertflaschen im Weingut und den Winzer per Video.



SCHOPPEN SHOPPEN

Wein kann man in Bingen auf vielfältige Weise kaufen, Spaß machen alle! Ob im **Weinlager 64** des Hildegardishofs oder in der ehemaligen Dorfschule des **Weingutes Hemmes**. Bei den meisten der Binger Winzer kann man den neuen Lieblingswein probieren und direkt kaufen. Rund um die Uhr beim **VINOMAT 24/7** des Dreikönigshofs. Ob in der **Vinothek am Kulturufer**, bei **Rainers Weinkontor** in der Rathausstraße oder bei **Voilà** nahe der Burg Klopp – hier kannst du Weine von zahlreichen Winzern verkosten und direkt mitnehmen.



100 JAHRE „BINGER ÄRZTEBESTECK“

>> DER SCHATZ VON BINGEN <<

Vor 100 Jahren, im Sommer 1925, stieß man beim Ausbau einer Straße in Bingen auf ein römisches Gräberfeld aus dem 2. Jahrhundert nach Christus. Einzelne kleine, aus Ziegelplatten bestehende Grabkammern mit etwa 120 Urnen und diversen Beigaben wurden freigelegt. Die eigentlich sensationelle Entdeckung machte am 6. Juni der Straßenbauarbeiter Franz Warthemann: Neben einer Urne stieß er auf eine große Bronzeschüssel mit zahlreichen „**Werkzeugen**“, von denen ein Binger Mediziner einige spontan als Pinzetten und Skalpelle identifizierte. Nach eingehender Untersuchung der Gerätschaften durch Fachleute des Römisch-Germanischen Museums in Mainz war klar: Franz Warthemann hatte das Grab eines Arztes aus der römischen Kaiserzeit zu Tage gefördert! Das Aufsehen erregende an diesem Fund ist, dass er bis heute den größten zusammengehörigen Bestand antiker medizinischer Arbeitsgeräte weltweit darstellt. Eindrucksvoll belegt er den hohen

Stand der damaligen Operationstechniken, etwa bei Schädelverletzungen. Allerdings lagerte die Kostbarkeit in den ersten Jahren im Keller der **Burg Klopp**. Nach dem Zweiten Weltkrieg verschwand das Instrumentarium jahrzehntelang im dunklen Tresor der Dresdner Bank. Nur wenige Male im Jahr bekamen Besuchergruppen und interessierte Staatsgäste aus Bonn das Juwel von Bingen zu sehen. Seit 2001 ist das Ärztebesteck nun im **Museum am Strom** in eindrucksvoller Inszenierung einer breiten Öffentlichkeit zugänglich. Die Ausstellung zeigt das gesamte Grabinventar und bietet eine umfassende Einführung in die römische Medizin. Sie erklärt ausführlich die Funktionen der einzelnen Instrumente. Verblüffend dabei ist, dass sich diese zum Teil kaum von ihren modernen Nachfolgern unterscheiden.

bingen.de/kultur/museum-am-strom



ZUM MUSEUM

AUF ENTDECKUNGSTOUR IN BINGEN & UMGEBUNG!

Entdecken, erleben und verstehen. Kinder und Jugendliche finden in der Stadt Bingen und in der nahen Umgebung viel Raum zur Entfaltung. Outdoor wie Indoor, bei jedem Wetter und für jede Stimmung.

Bingen
für Familien



MULTIMEDIA
Geschichte interaktiv erkunden.

AUF REISEN GEHEN

Römer und Romantiker, Lotse und Lokführer, Smaragdeidechse und Geiskraut. Für alle, die tief in die bewegte Geschichte Bingens eintauchen wollen. Auf zur Multi-Media-Ausstellung im **Stellwerk Mensch | Natur | Technik** – direkt im Park am Binger Mäuseturm!

Öffnungszeiten:

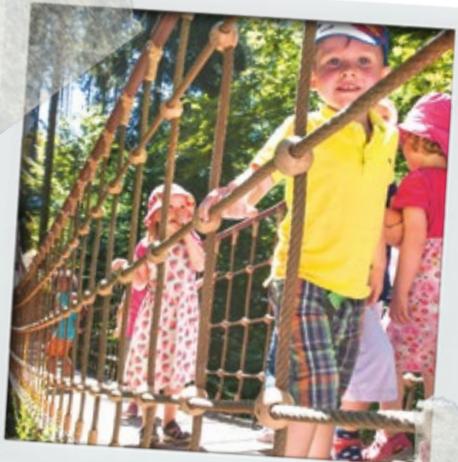
April – Oktober, Fr. – So. und an Feiertagen
11 – 17 Uhr, Eintritt frei

WIE KLINGT EIN WALD?

Via Hängebrücke über eine Klamm balancieren, Licht- und Schattenspiele der hochgewachsenen Buchen beobachten, auf unterschiedliche Hölzer trommeln. Der 4,5 km lange Rundweg **Erlebnispfad Binger Wald** bietet Aktivität, Kreativität und Spaß.

Öffnungszeiten:

Täglich geöffnet, Eintritt frei



ABENTEUER
Abenteurer auf der Hängebrücke.

KLETTERN WIE EIN EICHHÖRNCHEN

Fünf Parcours in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen: Kids ab 8 Jahren können im **Outdoor-Park Lauschkütte** ihre Höhenangst besiegen. Mountainbiker und Skateboarder treffen sich im **Skatepark am Rheinufer** und zeigen ihre Stunts in grandioser Kulisse.



SPORT

Auf Entdeckungstour in den Baumwipfeln.



SPIELEN

Schiff ahoi. Alle Matrosen an Bord?

EINMAL KAPITÄN SEIN

50 m hoch, 8 m breit – wer will diesen Kahn navigieren? Der **Binger Rheinkahn** wurde auf Wunsch der Binger Kinder gebaut, mit Wasser- und Matschbereich, Klettergeräten und Seilbahn. Und keine Sorge, der Spielplatz-Kahn, der etwa halb so groß ist wie die originalen Frachtkähne auf dem Rhein, liegt sicher auf Grund und zwar am Kulturufer.

PACK DIE BADEHOSE EIN!

Mit Strömungskanal, Kletterfisch und 96 m Rutsche: Das **Schwimmbad Rheinwelle** bietet Fun für Kids in jedem Alter. Eltern finden Entspannung in Whirlpool und Sauna. Für kleine Kinder sei auch der **Wasserspielplatz im Park am Mäuseturm** empfohlen. Im Sommer ist hier richtig was los!



WASSER

Ein Paradies. Nicht nur für Wasserratten.

NACHHALTIGE MOBILITÄT

Ankommen ohne Auto ist auf vielen Wegen möglich.

MIT DER BAHN

Am Binger Hauptbahnhof halten Fern- und Nahverkehrszüge sowie regionale und städtische Busse. In Bingen-Stadt und Bingen-Gaulsheim Nahverkehrszüge und Busse.

MIT DEM RAD

Der **Rheinradweg Eurovelo 15** führt von der Schweiz bis in die Niederlande und mitten durch Bingen: de.eurovelo.com/ev15
Auf dem **Nahe-Radweg** geht es vom Saarland nach Bingen: bit.ly/Nahe-Radweg

MIT DEM SCHIFF

Köln-Düsseldorfer

bit.ly/KD_Schiffahrt

Bingen-Rüdesheimer

bit.ly/Bingen-Rüdesheimer

ZU FUSS

RheinBurgenWeg



rheinburgenweg.com/rheinburgenweg

Soonwaldsteig



soonwaldsteig.de

Hildegard von Bingen Pilgerwanderweg



naheland.net



MIT LEICHTEM FUSSABDRUCK

Radweg
Eurovelo 15



Nachhaltiger Urlaub ist das große touristische Thema unserer Zeit. In Bingen sind solche Ferien problemlos möglich. Beginnen kannst du schon mit der Anreise.

Drei Bahnhöfe: Das soll mal eine Stadt vergleichbarer Größe nachmachen! Manche Gäste reisen sogar mit dem Schiff an, aus Köln oder Mainz zum Beispiel, und ganz ehrlich: Kann ein Urlaub erholsamer (und nachhaltiger) beginnen, als sein Ziel vom Panoramadeck eines Dampfers allmählich näher kommen zu sehen?

Ist man angekommen, lässt sich Bingen wunderbar zu Fuß erkunden.

Ein Auto braucht man selbst dann nicht, wenn man viel von der Umgebung sehen möchte. Rad- und Wanderwege führen an den Flüssen entlang oder hinaus nach Rheinhessen und ins Naheland, und ganz egal, in welche Richtung man losziehen möchte: Zurück kommt man immer bequem mit der Regionalbahn. Natürlich kann man auch Ausflüge auf dem Rhein selbst unternehmen. Oder einfach nur mit der Fähre nach Rüdesheim übersetzen. Von den Weinbergen auf der gegenüberliegenden Seite hat man den schönsten Blick auf Bingen.

Nachhaltige Verpflegung für Wanderungen und Ausflüge gibt es z.B. mittwochs auf dem Wochenmarkt am Stand von Süd West Bio, der Obst und Gemüse von verschiedenen Höfen aus der Region anbietet. Die passende Tasse fairen Kaffee dazu kann man in der Kaffeerösterei Klingler ein paar Schritte entfernt trinken. Und wer nach Wanderung, Fahrradtour oder auch nur ausgedehntem Stadtbummel größeren Appetit verspürt, bekommt zum Beispiel im Papa Rhein

Gerichte, bei denen viel Wert auf regionale Zutaten gelegt wird und einen umwerfenden Blick auf den Fluss gibt es inklusive. Auch im Restaurant des Hildegard Forums inmitten von Obstwiesen und Weinreben oben auf dem Rochusberg liegt der Fokus auf Nachhaltigkeit. Wie überall in Bingen wird das Thema auch hier unaufdringlich umgesetzt. Eher so, als sei es absolut selbstverständlich schon immer so gewesen!

Dass Bingen der schonende Umgang mit der Welt am Herzen liegt, die Achtung vor der Natur und der leichte Fußabdruck, kann man überall in der Stadt und ihrer Umgebung bemerken. Auf dem Segelfalterpfad am Scharlachkopf. Am Erlebnispfad im Binger Wald. Im Kino KiKuBi, das seine Naturdokus regelmäßig mit Diskussionsrunden und Vorträgen kombiniert. Selbst ihre Souvenirs können Bingen-Urlauber nachhaltig einkaufen: Beispielsweise bei Neumann am Salztor mit regionalen Spezialitäten und einem Hildegard-Schwerpunkt oder im Weltladen (schon seit über vierzig Jahren!). **Bereits seit 10 Jahren ist Bingen eine Fairtrade-Stadt**, seit 2001 gibt es den BIN Fair Kaffee.

Und dann? Ist schon wieder ein Urlaubstag vorbei. Abends beim Sundowner präsentiert sich Bingen dann noch einmal nachhaltig: Egal, ob man einen Riesling oder einen Silvaner im Glas hat – er kommt garantiert von einem Winzer aus der Stadt oder der näheren Umgebung.

*VON DEN WEINBERGEN AUF
DER GEGENÜBERLIEGENDEN
SEITE HAT MAN DEN
SCHÖNSTEN BLICK AUF BINGEN.*

NACHHALTIGE GASTRONOMIE

Hildegard Forum

hildegard-forum.de

Heimat Nr. 5

facebook.com/Heimatno5

Genuss-Garten

genussgarten-bingen.de

Papa Rhein • Hotel & Spa

paparheinhotel.de



NACHHALTIGE KULTUR UND BILDUNG

Lokales Kino – KiKuBi

das regelmäßig Filme zum Thema Nachhaltigkeit zeigt

kikubi.de

NACHHALTIGE UMWELTBILDUNG

Verschiedene Naturlehrpfade:

Erlebnispfad Binger Wald



erlebnispfad-bingen.de

Waldlehrpfad Rochusberg



bit.ly/Waldlehrpfad-Rochusberg

Segelfalterpfad am Scharlachkopf



bit.ly/Segelfalterpfad

Naturstationen im Park am Mäuseturm



bit.ly/Naturstationen



NACHHALTIGE PROJEKTE

Fairtrade-Stadt
bit.ly/Fairtrade-Stadt

NABU-Zentrum
nabu-rheinauen.de

Essbare Stadt
essbarestadtbingen.de

Weltladen
weltladen-bingen.de



NACHHALTIGE LEBENSMITTEL

Kaffeerösterei Klingler
kaffeeklingler.de

Danito Coffee
shop.danitocoffee.com

Weingüter vor Ort
dein-bingen.de/genuss/weingüter

Wochenmarkt
immer mittwochs dort vertreten SüdwestBioAlzey
frischekiste.bio

Genuss-Garten
genussgarten-bingen.de

Allerlei Grün
bit.ly/Gemüsegarten_Allerlei-Grün

Früchtemarkt Werum
bit.ly/Früchtemarkt_Werum



BESONDERE ORTE

BINGEN IM ÜBERBLICK

Diese Highlights der Stadt solltest du unbedingt besichtigen. Ob beim Stopp während einer Radtour, beim Städtetrip oder im abwechslungsreichen Familien-Urlaub.

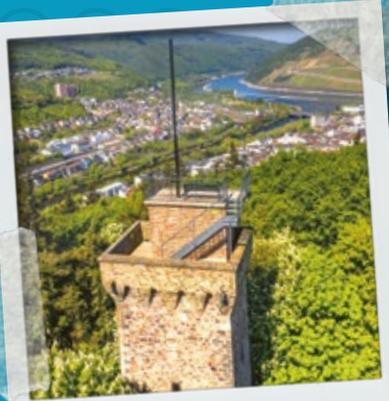
DAS BINGER WAHRZEICHEN.



MÄUSETURM

ALTER WÄCHTER IM BINGER LOCH

Historische Überlieferungen & Legenden ranken sich um den Turm auf der kleinen Rheininsel. Einst wurde der Mäuseturm als **Wachturm** genutzt. Heute wird er vor allem mit der Legende von Bischof Hatto in Verbindung gebracht – als Strafe für seine Unbarmherzigkeit soll er hier bei lebendigem Leib Mäusen zum Opfer gefallen sein. Frage bei der Tourist-Info nach, wann Überfahrten angeboten werden.



KAISER-FRIEDRICH-TURM

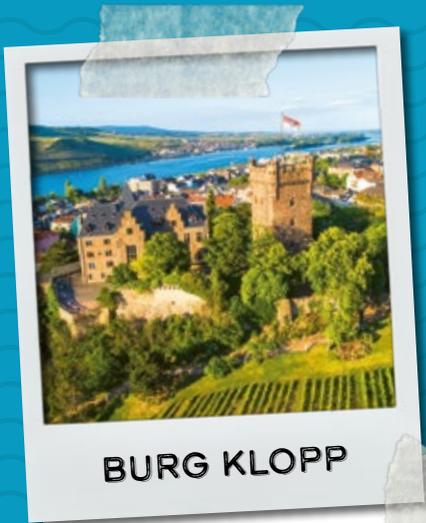
EINZIGARTIGER 360° BLICK ÜBER UNESCO WELTERBE & 4 WEINANBAUGEBIETE

242 Meter & 116 Stufen werden mit einer grandiosen Aussicht belohnt: auf den berühmten Mäuseturm & die Burgruine Ehrenfels, auf das spektakuläre **Obere Mittelrheintal** & die **Nahemündung**, die Weinberge des Rheingau & die **rheinhessischen Hiewel**, den Hunsrück & Taunus. Und natürlich auf Bingen selbst mit der Burg Klopp, der Basilika & dem Kulturufer. Ein perfekter Ort für ein Selfie & ein Glas Wein mit Blick auf 4 Weinanbaugebiete gleichzeitig – das ist weltweit einzigartig.



JANS TIPP VOM TI-TEAM

Mein **absoluter Lieblingsort** in Bingen ist der Kaiser-Friedrich-Turm. Auch wenn er etwas versteckt liegt, ist die Aussicht dafür umso beeindruckender. Hier genießt man einen der besten Blicke auf Bingen, die Nahe und das Rheintal.



BURG KLOPP

*WEHRHAFTES WAHRZEICHEN
MIT PANORAMABLICK*

Beherrschendes Gebäude der Stadt & beliebtes Ausflugsziel – die Burg Klopp ist eines der schönsten Wahrzeichen Bingens. Vom Turm hat man eine **einmalige Aussicht** über die Stadt, den Rhein & das UNESCO Welt-erbe. Schon zu römischen Zeiten sorgte die Festung für den Schutz der Bewohner:innen Bingens.



ROCHUSKAPELLE

RELIQUIEN DER HEILIGEN HILDEGARD

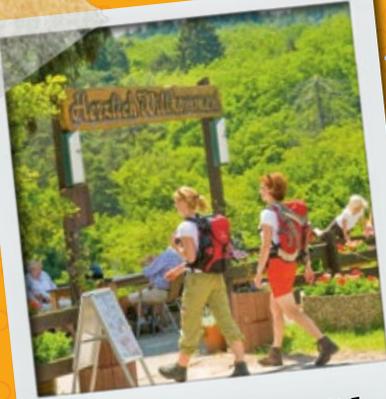
Die dreischiffige spätgotische Kirche wurde nach der letzten großen Pestwelle anno **1677** errichtet. Zu den Besucher:innen gehörten schon illustre Gäste wie Johann Wolfgang von Goethe. Die Kapelle beherbergt einen sehenswerten **Hildegard- & Rupertusaltar**. Eine Besichtigung des Innenraums ist samstags & sonntags, sofern keine Hochzeiten oder Taufen stattfinden, von 14–17 Uhr möglich. Der Eingangsbereich ist auch außerhalb dieser Zeiten geöffnet.

KLOSTERARKADEN & FAHRSTUHL IN DIE VERGANGENHEIT

Das **Kloster der Heiligen Hildegard von Bingen** wurde vor 400 Jahren zerstört – seit über 200 Jahren sind die Überreste nicht mehr öffentlich zugänglich. Das hat sich jetzt geändert: in der Villa am Rupertsberg sind die 5 Originalarkaden der Klosterkirche durch illusorische Wandmalerei ergänzt worden & fast hat man das Gefühl in der Kirche zu stehen. Zeit einzusteigen – in den Fahrstuhl, der uns virtuell ins Hildegard-Kloster bringt, wie es im 12. oder 13. Jahrhundert ausgesehen haben mag.



**VILLA AM
RUPERTSBERG**

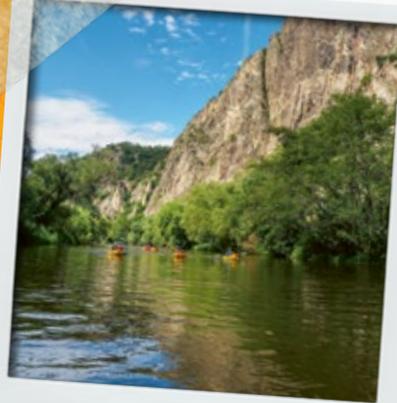


DES WALDES RUHE

Wo sich Fuchs & Hase Gute Nacht sagen: In Hirschsuite, Wanderstube & Koboldlaube schläft es sich auch als Mensch famos im Jägerhaus.



Entdecke die Nahe wandernd und wasserwandernd – Ein Tag Abenteuer beim Packrafting. Eine Land-Fluss-Tour mit leichten, robusten Rucksackbooten – den sogenannten „Packrafts“. Geführte Touren zu festen Terminen oder für Gruppen gibt es bei Land Water Adventures.

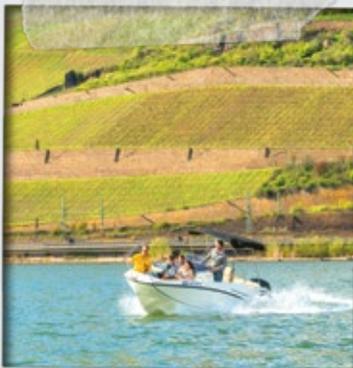


WILDWASSER GANZ NAHE



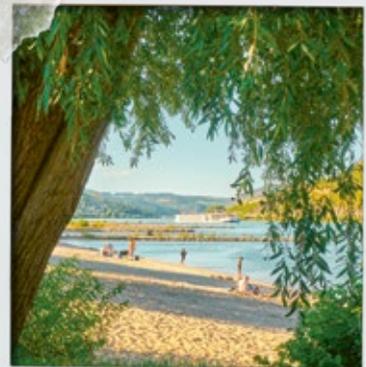
MIKROABENTEUER

Einfach mal das Steuer selbst in die Hand nehmen: Beim Kapitänstraining von „Rheintastisch“ & der Bootsschule Bingen.



LEINEN LOS

Füße im Sand & Wasser, Muscheln sammeln, Picknick am Strand, Kähne grüßen, Wellen beobachten, Fische springen sehen & frei schwingen – am Rheinstrand in Trechtingshausen.



SPUREN IM SAND

Achtung: vor dem Schwimmen im Rhein wird ausdrücklich gewarnt



STRAWBERRY FIELDS

Von Erdbeere bis Zucchini. Pflücke dein Obst und Gemüse selbst - beispielsweise fürs Picknick bei deiner Radtour - direkt gegenüber der Rheinwelle bei Philaroma.



ZELTEN ERLAUBT

Zwischen Burggemäueren oder alten Bäumen campen. Vier außergewöhnliche Zeltplätze im Naturpark Soonwald-Nahe: die Trekkingcamps des Soonwaldsteigs.

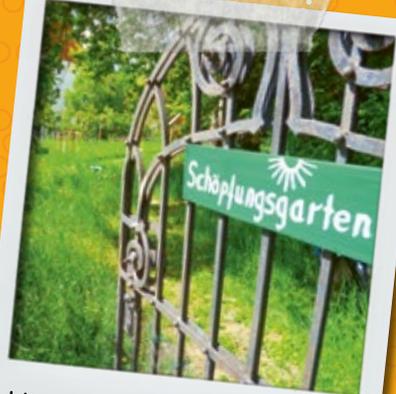
UND VIELES MEHR



Schlafen im Kokon, inmitten von Baumwipfeln. Verschiedene Baumhäuser in sechs Metern Höhe, den Sternen ganz nah an der Lauschhütte.



FREI SCHWINGEND



VIELFALT IN DER STADT

Entspannen & entdecken im verträumten Schöpfungsgarten an der Basilika. Beobachte wer hier wohnt, was hier summt & welche Früchte hier reifen. Nimm dir ein leckeres Picknick mit - Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Den Schlüssel für den Garten gibt es beim Pfarramt.



ALLE INFOS UNTER





Adolph von Menzel

JACOB HILSDORF

Meisterhafte Porträts der wilhelminischen Elite: Die Kunst der sensiblen Charakterstudie

Schon als die Fotografie Ende des 19./Anfang des 20. Jahrhunderts neben der Malerei zu einer eigenständigen Kunstgattung aufstieg, wusste die **Prominenz aus Politik, Wirtschaft und Kulturszene** das neue Medium zu nutzen, um sich gekonnt in Szene setzen zu lassen. Gerne engagierten die gesellschaftlichen Größen der wilhelminischen Zeit dafür den Fotografen Jacob Hilsdorf. Dieser hatte im Jahr 1897 das Atelier seines Vaters in Bingen übernommen. Durch seine individuellen, künstlerisch hoch anspruchsvollen **schwarz-weiß Porträts** erarbeitete er sich rasch einen Ruf weit über die Grenzen der Kleinstadt hinaus und schaffte den Sprung zum viel gefragten **Promifotografen**. Der hessische Großherzog Ernst Ludwig, die Maler Max Clarenbach und Adolph Menzel, die Familie Krupp, Cosima Wagner, Graf Zeppelin sowie die Schauspielerinnen Tilla Durieux – sie alle ließen sich von Hilsdorf auf Fotoplatten bannen und die Liste ließe sich noch beliebig fortführen. Der Lichtbildner aus Bingen verstand es wie kaum ein zweiter, sensible und originelle **Charakterstudien seiner renommierten Auftraggeber** anzufertigen und wurde zu einem der führenden Fotografen der **Jugendstilepoche**.



Bertha Krupp mit Sohn Claus

Die ab Herbst 2025 in der **Ausstellung des Museums am Strom** präsentierten **Reproduktionen und Originalfotografien** stammen überwiegend aus dem Jacob-Hilsdorf-Bestand des Museums, der im Jahr 2001 mit dem Erwerb eines größeren Konvolutes aus der Sammlung von Franz Toth, dem Wiederentdecker der Brüder Hilsdorf, begründet wurde. Häufig eröffnen die gezeigten monumentalen und prägnanten Charakterköpfe bereits einen starken Eindruck von der jeweiligen Persönlichkeit der Porträtierten. Flankierend liefern kurze biographische Skizzen den Besucher:innen tiefergehende **Einblicke in deren Leben und vermitteln ein buntes Bild der High Society des Kaiserreichs**.



Großherzog Ernst Ludwig von Hessen

LITERARISCHES ERBE AM RHEIN

Interview mit Autor Walter Eichmann

Schon immer faszinierte Bingen Dichter und Denker. Dazu beigetragen haben die malerische Landschaft, die liberale Atmosphäre und natürlich der Wein.



Der berühmteste war der Geheimrat. 1814 kam **Johann Wolfgang von Goethe** aus der Kur in Wiesbaden, lief „mit Hundert und aber Hunderten“ hinauf zur Kapelle („öfter rastend und scherzend“) und wenn man seinen Bericht über das „Sanct Rochus-Fest zu Bingen“ heute liest, spürt man noch immer: Das hat ihm gefallen. Er hat Bingen gemocht. Die Stadt, aber auch ihre Menschen. Auch bei **Brentano** ist das so, bei **Hoffmann von Fallersleben** und **Victor Hugo**, der dem Mäuseturm ein Denkmal gesetzt hat. Seit Ausonius die Stadt im vierten Jahrhundert in seiner „Mosella“ erwähnte, hat Bingen eine erstaunliche Anzahl von Schriftsteller:innen und Dichter:innen fasziniert.

„Das hat ganz unterschiedliche Gründe“, meint Walter Eichmann. Der Binger Germanist hat gerade ein Buch über das literarische Erbe seiner Stadt geschrieben. Zum einen habe man die Schriftsteller in Ruhe gelesen, am Zusammenfluss von Nahe und Rhein sei es immer liberaler zugegangen als anderswo. „Und die Leute hier haben die Literaten bewundert“, meint er,



Stefan George

Hildegard von Bingen



das habe denen geschmeichelt. Außerdem sei Bingen schon früh eine Stadt gewesen, in der Besucher aus aller Welt auftauchten: Kapitäne, Händler, erste Touristen. Dieses weltläufige Flair habe den Künstler:innen sicherlich gefallen. „Und wenn man ehrlich ist, hat bestimmt auch der Wein ein wenig dazu beigetragen, dass die Bingen so gemocht haben“, schätzt Eichmann. „Und die Landschaft sowieso.“

Auch das lässt sich bis heute problemlos nachvollziehen, wenn frühmorgens der Nebel über dem Rhein liegt und die Herbstsonne die Weinberge leuchten lässt, als habe jemand ein Licht im Innern der Welt entzündet. **Stefan George**, der in Büdesheim geborene Schriftsteller, kehrte immer wieder in seine Heimat zurück. Der Lyriker Thomas Kling konnte stundenlang von seiner Kindheit in Bingen-Gaulsheim erzählen, wie es da roch, wie es da aussah, wie sich die Landschaft im Laufe der Jahreszeiten veränderte. Und schon knapp Tausend Jahre vor Kling hat sich eine der berühmtesten Frauen ihrer Zeit von der Schönheit der Landschaft inspirieren lassen: Wenn **Hildegard von Bingen** aus ihrem Kloster auf dem Rupertsberg auf die Hänge von Rhein und Nahe sah, fühlte sie sich dem Ewigen nah: „Aus lichthem Grün sind Himmel und Erde geschaffen“ schrieb sie, „und alle Schönheit der Welt.“

ganz Nahe + Rhein - 43



VICTOR HUGO
†26. 2. 1802
†22. 5. 1885

DICHTER
ROMANTIKER
EUROPÄER

DAS KULTURUFER ...

... lässt keine Wünsche offen – auf einer Strecke von 3 km entlang des Rheins findest du verschiedenste Ziele – Museen, Gärten, Angebote für Spiel & Spaß, Restaurants & Bars, Schiffsanleger & Schiffe, Kunstvolles & Historisches.

EVENTS AM KULTURUFER

MEHR AUF DEN SEITEN 24 & 25
bit.ly/Kulturufer



1 AKTIV IM PARK

SPORT + SKATEANLAGE

Skaten, inlinern oder BMX fahren – auf der **900 m²** großen Skateranlage finden Kleinarbeiter:innen beste Bedingungen für ihre Kunststücke. Nebenbei können sich Sportbegeisterte auf den Beachvolleyball-, Basketball- & Fußballfeldern austoben.



2 RHEIN-NAHE-ECK

EXKLUSIVER MÄUSETURM-BLICK

Der Zusammenfluss von Rhein & Nahe gilt als **besten Aussichtspunkt** am Kulturufer. Hier am Tor zum UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal gibt es bezaubernde Blicke auf das Binger Loch mit Mäuseturm & Burgruine Ehrenfels.



3 MUSEUM AM STROM

2000 JAHRE KULTUR + GESCHICHTE

Das Museum widmet sich ausführlich den drei Themenkomplexen **Hildegard von Bingen, Rheinromantik** & Binger Stadtgeschichte. Weltweit einmalig ist ein römisches Operationsbesteck mit insgesamt fast 70 Teilen.



PARK AM MÄUSETURM

Bingerbrück

Nahe-Radweg

Innenstadt
Burg Klopp

4

ALTER KRAN

ÄLTESTER KRAN VON MAINZ BIS KÖLN

1487 wurde er erbaut. Ein üppiges Entgelt für das Be- und Entladen der angelandeten Schiffe war somit über Jahrhunderte eine besonders wichtige Einnahmequelle der Stadt. Der Alte Kran war in dieser Mission bis zum **Jahr 1890** im Einsatz.



INDUSTRIE-KRAN 5

INDUSTRIEDENKMAL AM UFER

Das moderne Gegenstück zum Alten Kran ist der Industriekran von **1964**. Bei der Errichtung des Hafens hat man ihn als **Industriedenkmal** erhalten. Das oberste Ende des Kranarms zielt eine Skulptur des Künstlers Hubertus von der Goltz. Nachts ist der Kran illuminiert.



7

GASTRO

RESTAURANTS & BARS

Vom Biergarten bis zur Vinothek, vom Spezialitätenrestaurant bis zur Bistrobar am Kulturufer lässt es sich herrlich **einkehren und genießen**.



6

GRÜNE FREUNDE

PARTNERSCHAFTSGÄRTEN

Mit den sechs Gärten wurden außergewöhnliche Symbole für Bingens **Städtefreundschaften** geschaffen. Bei der Gestaltung lag das Augenmerk auf Charakter & Besonderheiten der jeweiligen Partnergemeinde.



Zollamt

zollamtbingen.de

Vinothek

vinothek-bingen.de

Papa Rhein

paparheinhotel.de

Sunset Camp Paulaner Biergarten

bit.ly/sunset_paulaner

Riverside

riverside-bingen.de



Autofähre
Rüdesheim



Tourist-Information

Bahnhof Bingen
(Rhein) Stadt

Rhein-Radweg

GARTENSTADT

HINDENBURGANLAGE

HAFENPARK

[KULTURUFER]
BINGEN

RAD & E-BIKE TIPPS



RADELN UND RHEINHÖREN – ENTLANG DES RHEINRADWEGS

Von Remagen bis Bingen kannst du auf sieben Etappen die Geschichte und Geschichtchen zur Rheinlandschaft hören, die du gerade durchradelst. Mit Längen zwischen 16 und 46 Kilometern laden sie dazu ein, den Menschen am Rhein zuzuhören, wenn sie vor Ort von ihrer Heimat, der faszinierenden Landschaft, der geschichtsträchtigen Vergangenheit, den Mythen und dem Leben mit und am Strom erzählen. So erfährt der Radler und die Radlerin im Rheintal ganz authentisch zwischen dem Mäuserturm und dem Drachenfels, welche Geschichten und Geheimnisse die Orte am Fluss in sich bergen. Hier schon als Ausblick über den QR-Code oder direkt vor Ort auf den Schildern am Radweg.



GESCHMACKVOLL DURCH RHEINHESSEN – DIE OBSTROUTE

Eine konditionsfordernde Runde durch Obstplantagen, Gemüse und Weinberge auf gut 45 Kilometern und mittendrin die Rotwein- und Kaiserpfalzstadt Ingelheim. Kräftige Anstiege auf die rheinhessische Hochebene werden mit tollen Ausblicken ins Hügelland Rheinhessens sowie den Taunus belohnt. Der Rhein ist auch mit von der Partie und verspricht ein paar gemütliche Kilometer durch die Rheinauen mit Blick in den Rheingau. Besonders reizvoll ist diese Tour natürlich zur Obstblüte im Frühjahr und im Herbst zur Erntezeit. In zahlreichen Hofläden kannst du direkt Obst kaufen. Wenn du es etwas kürzer magst, dann wähle die "Obstroute Westschleife". Die Obstroute startet in Gau-Algesheim oder Ingelheim – beide Startpunkte erreichst du von Bingen aus, bequem mit der Bahn.

rheinessen.de/obstroute



AKKU LADEN

Lademöglichkeiten für E-Bikes gibt es an der Vinothek am Rheinufer & auf dem Marktplatz an der Kirche in Gaulsheim. Die Tourist-Info am Rheinkai bietet neben einer **Selbstladestation** einen **Auflade-Service** während den Öffnungszeiten an. Auch der Hildegard-Info-Punkt bietet während der Saison **Gepäckaufbewahrung & Lademöglichkeiten**.

Am Bahnübergang Starkenburger Hof auf der Rheinseite sind sechs **Bike & Ride-Boxen** mit elektronischem Schließsystem zu mieten.



VERMIETUNG

Stadt-, Touren- oder Mountain-E-Bikes sowie Anhänger:
bike-service-bingen.de

FAHRRAD-TAXI

Mit dem Fahrrad-Taxi einfach deine Tour rund um Bingen erweitern – lass dich zum Beispiel einfach zum Startpunkt bringen oder am Endpunkt abholen.
fahrradtaxi24.de



ZUR BUCHUNG

WEITERE INFOS

Mehr spannende Radrouten, tolle Tipps, Akku-Ladestationen, E-Bike-Verleih, Gepäckschließfächer sowie Abstellplätze findest du unter

dein-bingen.de/aktiv/radfahren



MEHR INFOS



DEIN BINGEN ZUM MITNEHMEN

Für alle, die sich ein Stück Bingen mit nach Hause nehmen wollen, gibt es eine tolle Auswahl in der Tourist-Info. Und natürlich auch für alle einheimischen Bingen-Fans.



Gut bemüht – für die kälteren Tage

Ein klares Statement – kluge Köpfe zeigen, dass sie in Bingen verliebt sind – mit der Bingen Mütze.



Radeln & Shoppen

Unsere Radtasche für den nachhaltigen Einkauf auf dem Wochenmarkt oder die Tagestour auf dem Rheinradweg, Nahe-Radweg oder in den rheinhessischen Hiwweln.



Herzliche Grüße aus Bingen

Schick doch deinen Lieben einen herzlichen Gruß aus deinem Bingen-Urlaub. Die Postkarten mit den schönsten Motiven in großer Vielfalt und das hochwertige Schreibwerkzeug gibt es direkt zum Ausfüllen in der Tourist-Info.



Leckerer Binger Wein – immer perfekt gekühlt

Ob mit der Kühlmanschette auf dem Balkon der Ferienwohnung oder mit dem tollen Kühlrucksack bei der Wanderung mitten in den Weinbergen – immer ein wohl temperierter Genuss!



Perfekt ausgestattet – direkt geschultert

Für den RheinBurgenWeg, die Steckeschläferklamm oder die Hiwweltouren ist man mit den Rucksäcken aus der Tourist-Info gut gerüstet – drei Farben stehen zur Wahl.



Gute Einkäufe mit unserer Shopping-Bag

Extrem praktisch für den Wochenend-Einkauf. Die Tasche lässt sich in den Einkaufswagen einhängen und enthält ein Kühlfach. Nimm nach deinem Bingen Urlaub die Tasche mit nach Hause und werde dort Bingen-Botschafter:in in deinem Supermarkt.

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN

Bingen Tourismus & Kongress GmbH

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Jens Thiele, Michaela O'Hara

REDAKTION + PROJEKTLEITUNG

Kerstin Peters

GESTALTUNG + LAYOUT

Bingen Tourismus & Kongress GmbH

DRUCK

BAYER DRUCK GmbH Grolsheim

AUTOR:INNEN

Sarah Burchardt (24–25)

Sina Listmann (6–9, 10–11, 32–33, 38–39, 40–41)

Stefan Nink (34–37, 43)

Kerstin Peters (12–13, 20–23, 30, 46–47)

Kerstin Kersandt (31, 42)

Melanie Schillinger (26–27)

Nick Wassong (14–17)

BILDQUELLEN

dieth+schrüder visuelle kommunikation (2–3, 46–47) | Vincent Dommer (47) | Stefan Esser (33, 36, 39, 40) | Jacob Hilsdorf (42, 43) | Kaffeerösterei Klingler (37) | Martin Kämper (21, 32, 36) | Klaus-Peter Kappest (45) | Maurice Keil (4, 6–11, 24, 31, 38) | Dominik Ketz (4, 5, 13, 17–19, 22, 23, 24, 25, 30, 34, 43, 44, 45, Rückseite) | Dominik Ketz/Papa Rhein Hotel GmbH (36, 40) | Dominik Ketz/Rheinhessen Touristik GmbH (20, 30, 34, 46) | Dominik Ketz/Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH (40) | Dominik Ketz/Romantischer Tourismus GmbH (46) | Johannes Kormann/Naheland Touristik (5, 40) | Mahlow Media Winnigen Henry Tornow (12, 15–16, 21, 30, 33, 36, 38, 41, 44) | Mateusz Zahora (24 Klangstrom: Claire Huangci) | NABU-Zentrum Rheinauen (36) | Naturpark Soonwald-Nahe e.V. (41) | PRO TIME GmbH (33) | Marcel Schawe (31) | Melanie Schillinger (4, 26–27, 41) | Torsten Silz (Titelbild, 11, 21, 23, 28–29, 36, 38, 39) | Jochen Tack (25) | Timo Volz/Naheland-Touristik GmbH (34) | Nick Wassong (14–16) | Weltladen Bingen (37) | Weydtmedia (25) | Wiesenobst GbR (41)



Rheinessen

nahe 



Romantischer
Rhein



UNESCO-Welterbe
Oberes Mittelrheintal
Bingen am Rhein

TOURIST-INFO

Wir sind dein Ansprechpartner für deinen Jahres- oder Kurzurlaub, für einen Tagesausflug oder für Tagungsreisen nach Bingen. Wir bieten dir zahllose Broschüren & Infos zu Sehenswertem, Attraktionen, Events & vielem mehr. Wir empfehlen und vermitteln Übernachtungen, Pauschalangebote, Führungen, Weinproben & bieten dir neben dem Ticket- & Souvenirverkauf gerne weitere Serviceleistungen an.

Mit dem Auto, der Bahn oder per Schiff – Bingen ist aus allen Teilen des Landes gut zu erreichen. Die Tourist-Info hilft dir schon vorab oder vor Ort zuverlässig weiter.

HIER FINDEST DU UNS

-  Rheinkai 21
55411 Bingen am Rhein
-  06721 184 200
-  willkommen@bingen.de
-  facebook.com/deinbingen
-  instagram.com/dein_bingen

ÖFFNUNGSZEITEN

HAUPTSAISON

Mo – Fr 9:00 – 16:00 Uhr
Sa 10:00 – 14:00 Uhr

NEBENSAISON

Mo – Do 9:00 – 16:00 Uhr
Fr 9:00 – 13:00 Uhr

Sonn- + Feiertage geschlossen außer:
29.05. Christi Himmelfahrt
19.06. Fronleichnam
10:00 – 13:00 Uhr

MEHR INFOS AUF DER WEBSITE
dein-bingen.de



BINGEN

ganz Nahe + Rhein

Bingen Tourismus & Kongress GmbH

Rheinkai 21 | 55411 Bingen am Rhein | 06721 184 200 | willkommen@bingen.de

www.dein-bingen.de